

Digitale Forensik

Die digitale Forensik identifiziert, sichert und analysiert Daten, um IT-spezifische Sachverhalte zu klären. Zum Einsatz kommt sie insbesondere bei aufgetretenen oder vermuteten Schadensereignissen, die einen Bezug auf deliktisches Handeln haben oder Hinweise darauf enthalten.

Untersucht werden Gerätschaften wie Mobiltelefone, Laptops, Desktops, Speichermedien, Server und Cloudanwendungen. Dabei werden fallspezifische Daten nicht nur aufgearbeitet, sondern es findet auch eine Triage statt: nicht relevante Inhalte werden eliminiert, redundante Daten identifiziert, gelöschte Spuren konserviert. Auch die Rekonstruktion von Zahlungsströmen und Geldflüssen – etwa bei Verdacht auf Wirtschaftskriminalität – gehört ins Portfolio der digitalen Forensik, ebenso wie die Analyse von E-Mails, SMS, Chats und anderen Social-Media-Aktivitäten. Zu allen Sachverhaltsabklärungen wird auf Wunsch eine kundenspezifische Berichterstattung abgelegt.

Gearbeitet wird mit standardisierten Methoden und anerkannter Hard- und Software. Im Rahmen gerichtlicher oder ausserger-

richtlicher Streitfälle mit Bezug zur IT werden durch hochqualifizierte Sachverständige Gutachten erstellt. Die ermittelten Daten und Analysen genügen den Anforderungen von Gerichten an Beweismittel. Somit leistet die IT-Forensik einen wichtigen Beitrag dazu, sachrelevante Umstände im Zusammenhang mit einer (vermuteten) Straftat aufzuklären und – je nach dem – belastende oder entlastende Momente rund um die Tat oder die Täterschaft zu sichten und zu analysieren. Der Fokus der Untersuchungsmöglichkeiten richtet sich durchaus nicht nur auf die so genannte «Cyberkriminalität», wie beispielsweise Hacker-Attacken, sondern auch auf eine Vielzahl anderer unerlaubter Handlungen, wie z. B. Urkundenfälschung, Delikte gegen das Vermögen, gegen die Ehre und den Geheim- oder Privatbereich oder gegen die sexuelle Integrität.

▶ Server / Clouds / Speichermedien / Desktops / Laptops / Mobiltelefone	Anwendung
▶ Erfassung der Datenlage mittels Analyse der Applikations-/ Datenlandschaft und der relevanten Prozesse	Identifikation
▶ Gerichtsverwertbare Sicherung der Daten ▶ Gewährleistung der Datenintegrität	Sicherung
▶ Kommunikationsanalysen (Korrespondenz, E-Mails, Chats, SMS) ▶ Finanzanalysen (Bilanzanalysen, Rekonstruktion Zahlungsströme) ▶ Nachweis deliktisches Handeln (Urkundenfälschung, Betrug, Veruntreuung, Datenbeschädigung) ▶ Validierung und Verifizierung von Sachverhalten	Analyse
▶ Fallspezifische Aufarbeitung der Sachverhalte ▶ Kundenspezifische Berichterstattung für private Unternehmen und staatliche Behörden	Präsentation

Die digitale Forensik funktioniert nach exakt definierten Prozessen, nimmt aber Rücksicht auf fallspezifische Gegebenheiten und Rahmenbedingungen. Von der Dienstleistung der digitalen Forensik profitieren private Unternehmen (wie z.B. Versicherungen und Anwaltskanzleien) und staatliche Behörden (Staatsanwaltschaften, Straf-, Zivil-, Militär-, Zwangsmassnahmengengerichte).

Langjährige Erfahrung, fundiertes Wissen bezüglich Finanztransaktionen und Finanzmarktgesetzgebung, nicht zuletzt aber auch die intensive Auseinandersetzung mit kriminalistischem Denken und Handeln machen uns zum kompetenten Partner in der IT-Forensik. Bei Bedarf greifen wir auf unser erweitertes Netzwerk zurück, dem weitere Spezialisten aus den Bereichen IT-Forensik, Wirtschaftsprüfung und Kriminalistik angehören. Wir garantieren eine hohe Verfügbarkeit sowie absolute Diskretion und Vertraulichkeit.

FORINCO AG
Baarerstrasse 112
CH-6300 Zug
www.forinco.ch

T: +41 41 763 13 90
F: +41 41 763 13 91